

Brake (Unterweser), 28. Februar 2017

PN-Nr.: 14/2017

Haushaltsgeräte im Stromspar-Vergleich

Beratungstag am 09.03.2017 in Brake

Die Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V. weist auf Folgendes hin: Die Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2016/2017“ des Niedrig-Energie-Instituts liegt jetzt in aktualisierter Auflage vor. Die Übersicht der sparsamsten Haushaltsgeräte ist bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale erhältlich.

Ob Waschmaschine, Kühlschrank oder Wäschetrockner – für Käufer ist es schwer, das passende Gerät zu finden. Beim Vergleich von Ausstattung, Leistung und Preis wird der Energieverbrauch oft vernachlässigt. Dabei kann sich der Energiebedarf zwischen Apparaten verschiedener Energieeffizienzklassen erheblich unterscheiden.

Der Blick auf den Energieverbrauch des Wunschgeräts lohnt sich, wie Stefan Müller, Energieexperte bei der Verbraucherzentrale Niedersachsen, betont: „Effiziente Geräte sind zwar in der Anschaffung teurer, die Mehrkosten amortisieren sich aber durch die Einsparungen bei Strom- und Wasserkosten im Laufe der Jahre. Der Vergleich der verschiedenen Verbrauchswerte hilft also, langfristig Kosten zu sparen.“

Auf einen Blick finden Verbraucher in der Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2016/2017“ die effizientesten Kühl- und Gefrierschränke, Waschmaschinen, Trockner und Spülmaschinen, die derzeit auf dem Markt verfügbar sind. Übersichtliche Listen geben Auskunft über Hersteller, Abmessungen sowie die zu erwartenden Betriebskosten in 15 Jahren.

Wer mehr wissen will, kann außerdem nachlesen, wie die Betriebskosten eines Geräts berechnet werden, was es mit Klimaklassen, „Low-Frost“ und Vorschaltgeräten auf sich hat und wie Altgeräte korrekt entsorgt werden.

Das Heft gibt es ab sofort kostenlos bei den Beratungsstellen und Stützpunkten der Energieberatung der Verbraucherzentrale oder als Download auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: mit einem persönlichen Beratungsgespräch, telefonisch oder online. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Der nächste Beratungstag mit dem Energieexperten der Verbraucherzentrale Herrn **Dipl.-Ing. Stefan Müller** in Brake ist **Donnerstag, 9. März 2017 von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Schrabberdeich 1, Brake (im Rathaus). Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich** unter **0800 809 802 400** (kostenfrei).

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de .

Michael Kurz
Bürgermeister